

Gemeindebrief

der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Bützow
im Bereich Bützow • Baumgarten • Tarnow

7. Jg. • Nr. 27 • Sommer 2023 • Juni • Juli • August



Frisch renoviert 6 und 7
Gemeindepaddeln 9
Wer wird konfirmiert? 12 und 13

Gottesdienste 16 und 17
Kirchenmusik 18 und 19
Kunst in den Kirchen 22 und 23

„Eingeladen zum Fest des Glaubens ...“
kennen Sie dieses Lied?

Diese Zeile wird im Refrain gleich viermal wiederholt. So als will es uns ermuntern: los, geh los, lass Dich einladen! Und hier im neuen Gemeindebrief sind wieder viele dieser Einladungen zum Fest des Glaubens. Wir hoffen, dass wir wieder Himmelfahrts- und Pfingstgottesdienst unter freiem Himmel feiern können – beim Fest des Glaubens. Auch die Chorproben in unsere Gemeinde suchen immer wieder Menschen, die am Fest des Glaubens teilhaben wollen oder die vielen Gruppen und Kreise, die sich nun wieder uneingeschränkt treffen können.

Auf gehts! In den Sommer mit ihren Festen des Glaubens.

*Bärbel Kross
aus unserer Redaktion*

Du hast den Farbfilm vergessen, ...

... mein Michael, bei meiner Seel. Alles blau und weiß und grün und später nicht mehr wahr!

–
Ich habe Nina Hagens schräge Stimme noch im Ohr und meine Freunde, die diesen Schlager nur zu gern angestimmt hatten, wenn mein Diafilm voll war und ich keine Reserve am Mann hatte. 36 Bilder, mehr waren nicht drauf auf einem Kleinbildfilm im Format 24 x 36 mm. Es gab Zeiten, da waren bunte Erinnerungsfotos noch etwas Besonderes.

Heute stehen wir mit WhatsApp, Instagramm & Co in einem Stream (Fluss) von bunten Bildern. Da ist Schwarz-Weiß schon wieder cool. – Solange dein Akku voll ist ...

Manchmal, wenn die Arbeit viel und die Erholung wenig wird, dann ist mir, als finde ich meinen Farbfilm nicht mehr und auch kein Netzteil. Dann bleibt alles grau oder schwarz und weiß. Ich habe keinen Blick mehr für die Zwischentöne. Das Licht, mit dem Gott diese Welt in Farben taucht, dringt nicht mehr auf die Netzhaut meiner Seele.

Dann wird es Zeit für Sabbat, Urlaub und Filmwechsel. Dann soll mich Gott neu sehen lehren, mir selbst den neu-



en Farbfilm einlegen und meinen Akku laden – bis ich wieder Augen habe für das Schöne und all seine Schattierungen. Bis meine Seele wieder staunen kann: *Wie sind deine Werke so groß und viel – und bunt!* (nach Psalm 104) Nach dem Urlaub war es dann immer ein spannender Moment, als ich (manchmal erst nach Wochen) den fertig entwickelten Fotoauftrag abholen konnte. Die Filmstreifen gen Himmel haltend: ein erster prüfender Blick, später daheim am Leuchtpult: auswählen und rahmen, und dann Stühle stellen, Leinwand spannen und alle versammeln zum Dia-Abend (so hieß das): Freundin, Strand und Lagerfeuer ... – und Gottes Farbfilm leuchtet wieder auf meinen Augen, so groß und viel, und wieder bunt in meiner Seel'.
Pastor Michael Fiedler

fehlende Fotos nur in der Druckversion



Gefärbte Eier für die Osternestsuche nach dem Gottesdienst © U. Kubeler

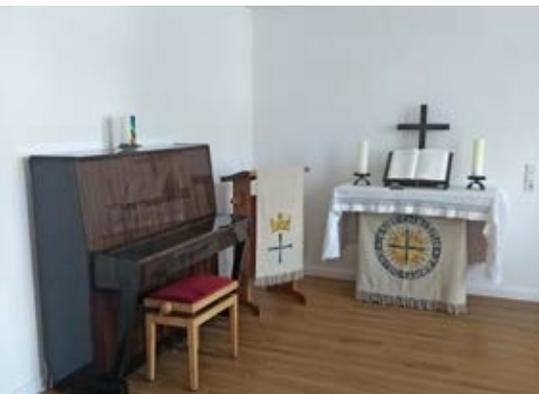


Gründonnerstag in der Kirche Zernin © U. Kubeler



Ostermorgen in der Boitiner Kirche © M. Hanika

Die Renovierung und der Umbau der Gemeinderäume im ehemaligen Tarnower Pfarrhaus sind abgeschlossen. Die neuen Besitzer des Pfarrhauses, Helmut und Ramona Gohr, haben viel Zeit, Arbeit und Geld in die neue Gestaltung der Räume investiert. Im großen Gemeinderaum sind die Elektrokabel und Heizungsleitungen unter Abdeckungen verschwunden, die Wände sind gestrichen und ein neuer Fußboden wurde eingebaut. Von der Decke leuchten kleine LED-Strahler. Ein kleines Wunder sind die blauen Polsterstühle, die nun statt der alten Holzstühle im Raum stehen. Die haben wir von einer Gemeinde in Süddeutschland, wo sie nicht mehr gebraucht wurden, geschenkt bekommen. Das Klavier, das im Gemeinderaum Platz gefunden hat, ist eine Spende unserer ehemaligen Gemeindepädagogin Erika Maurer. 50 qm Platz für Gottesdienste, Kaffeetafeln, Filmabende, Kinderkirche, Yogarunden und vieles mehr.



Der Nebenraum hat eine große gläserne Terrassentür bekommen und ist ideal für kleine Sitzungsstunden. Aus dem Büro wurde eine großzügige Küche. Die „alten“ Küchenmöbel können weiter genutzt werden. Neben Herd und Kühlschrank steht jetzt auch ein Geschirrspüler zur Verfügung. Die ehemalige Küche hat sich in ein modernes Badezimmer verwandelt.

Wir freuen uns sehr über die freundlichen, hellen Räume und sind dankbar für alles, was Helmut und Ramona Gohr geleistet haben.



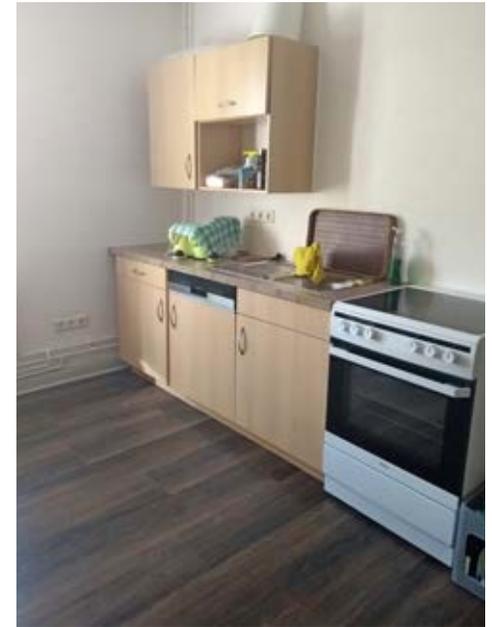
Noch erreicht man die Gemeinderäume über den Haupteingang. Zukünftig planen die Gohrs den Nebeneingang an der Seite wieder nutzbar zu machen, so dass die Gemeinderäumen ihren eigenen Zugang bekommen werden. In den Räumen muss die Ausstattung noch etwas „aufgepeppt“ werden. Die

eine oder andere Lampe fehlt noch, genauso wie das eine oder andere Bild. Für die Küche brauchen wir noch ein Sideboard und für den Gemeinderaum suchen wir noch nach einer guten Verdunklungsmöglichkeit.



Aber abgesehen von diesen Kleinigkeiten warten die Räume darauf, mit Gemeindeleben gefüllt zu werden. Genutzt werden sie bereits für das einmal im Monat stattfindende Pfarrhaus Café. Jeden zweiten Mittwoch im Monat laden Helmut und Ramona Gohr mit weiterer Unterstützung zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen ein. Einmal im Monat trifft sich samstags unter Leitung unseres Gemeindepädagogen Konstantin Schulz die Kinderkirche im großen Ge-

meinderaum. Auch eine Yogarunde mit Frauen aus Tarnow und Umgebung,



die einmal in der Woche ihre Matten im Gemeinderaum ausrollen, hat sich gefunden.

Aktuell sammelt der neue Tarnower Ortskirchenausschuss weitere Ideen. Gerne wollen wir einen regelmäßigen Gesprächsabend anbieten, der sich an alle Menschen in unserer Region richtet. Start soll im Herbst sein. In Planung sind die Themen Sterbebegleitung und Friedhofskultur. Vorstellen können wir uns auch einen Kreativnachmittag für alle, die gerne etwas mit ihren Händen gestalten. Auf jeden Fall sind wir offen für Ihre Anregungen und Ideen und freuen uns über alle, die in die Gemeinderäume kommen. *Gabriele Peterek*

In der Kirchengemeinde gibt es seit Mai eine **Krabbelgruppe** für Kinder und deren Eltern (oder Elternteil). Zum Spielen, zur Begegnung, zum Austausch ... Die Ehrenamtliche Dina Ziervogel (zusammen mit Timna, 5 Monate) wird die Gruppe begleiten. Teilnehmen können alle, ohne Voraussetzungen und auch, wenn Sie noch nie Kontakt mit der Kirchengemeinde hatten. Wenn Sie Fragen haben, melden Sie sich gern bei Dina Ziervogel direkt: dina.ziervogel@gmx.de
Bitte sagen Sie es auch gern weiter! Wir freuen uns auf Sie und Euch!



In großen Schritten bewegen wir uns auf den Sommer zu. Die Pflanzenwelt blüht wieder auf und einige Vogelhäuser sind auch schon wieder belegt. In



der Kinderkirche haben wir uns mit dem Thema Naturschutz auseinandergesetzt. Als Ergebnis entstanden in Tarnow neue Vogelhäuser und vielleicht keimen auch an anderen Orten schon die ersten Blumen aus den vielen Samenkugeln, die die Kinder geformt und verteilt haben? Wir hatten viel Spaß miteinander und sehen es auch als unsere Aufgabe an, etwas für die wunderbare Schöpfung Gottes zu tun und sie dabei zu unterstützen, jedes Jahr aufs Neue zu erblühen. Im Sommer wird es wieder viele verschiedene Veranstaltungen für Klein und Groß außerhalb der Kinderkirche geben, zu denen ich herzlich einladen möchte:

Am **18. Juni** findet das Tauf- und Gemeindefest statt, in dem wir unsere Christliche Gemeinschaft feiern wollen. Am **8. Juli** sind wir Teil des Dorffestes in Baumgarten, bei dem es auch einige Angebote für Kinder geben wird, die auch vom Jugendtreff vorbereitet werden.

Am **14. Juli** geht es auf große Fahrt in die Sommerferien, die wir gemeinsam mit dem Gemeindepaddeln in Bützow eröffnen wollen. Weitere Infos stehen auf Seite 14.

„**Das große Lalula**“ findet nun schon zum dritten Mal im Naturdorf Eickhof statt. In der letzten Sommerferienwoche kommen ca. 80 Kinder und Jugendliche aus den Gebieten Bützow,

Rostock und Parchim zusammen, um eine Woche voller Abenteuer zu erleben. Wir sind gespannt auf alle Kinder und tatkräftige Jugendliche, die uns dabei wieder unterstützen werden und halten so manche Überraschung bereit.

Konstantin Schulz

Kinderkirche in Bützow und Baumgarten
ohne Änderungen
Pfarrhaus Tarnow
von 9.30 – 11.30 Uhr
am 20.05. und 17.06.



In den Sommerferien findet keine Kinderkirche statt!

Jugendbauprojekt: „WoistdeinPlatz?“

Im März fand es zum zweiten Mal in der Nachbargemeinde Tempzin auf dem Klostergelände statt. Diese Frage beschäftigte uns ganz praktisch, aber auch im übertragenen Sinn. Gemeinsam mit 20 Jugendlichen machten wir uns auf die Suche und scheinbar ganz nebenbei wurde eine Plattform errichtet, die auf der künftigen Zeltwiese eine gute Aussicht über das Gelände bietet.



Schon bald kann man auf dem selbst gebaute Plateau bei der Veranstaltung „Fette Weide“ (23. – 25.06.) das Festival und den Ausblick genießen.

Jugenddachboden

Damit hatten wir nicht gerechnet: Baumaterial und Inventargegenstände für unseren Jugenddachboden! Gemeinsam könnten wir uns ans Werk ma-

fehlende Fotos nur in der Druckversion

chen und uns Sitzmöglichkeiten und eine Schaukel aus Paletten bauen und gestalten. Auch wurden verschiedene Lampen und Beleuchtungen für den Dachboden kreativ gestaltet. Allen Spendern möchten wir hiermit ganz herzlich Danke sagen! Wir freuen uns schon auf die erste Übernachtung, die im Juni vom 9. zum 10.06. auf dem Dachboden stattfinden wird.

Konstantin Schulz

JUGENDTREFF

Bützow-Baumgarten-Tarnow

Willst Du auch gerne am Jugendtreff teilnehmen? Dann ruf einfach an oder schreib mir eine Nachricht! (s. S. 31)

Anfang März waren wir zusammen mit der Lohmener Konfi-Gruppe auf Konfirmanden-Fahrt in Lübeck und haben viel von dieser tollen Stadt entdeckt: in den Türmen und im Dachgebälk der großen Marienkirche, den Ausblick vom Dachfirst auf die abendliche Altstadt oder wie sich die Menschen im Mittelalter gekleidet haben und wie wir selbst Wolle spinnen und weben können. Wir waren den Tricks von ganz großen Zauberern auf der Spur und der Predigt von Bischöfin Kirsten Fehrs – und am Abend gab's Pizza, Döner und Burger für den jugendlichen Hunger und Pastoren, die nicht aufhören können zu spielen und zu singen ...!

Marthe Steinberg: Ich fand die Konfi-

Fahrt ganz cool: in der Marienkirche ... und vor allem zum Ende, wo sich unsere Gruppen ja so angefangen haben, zu mischen ... und Lübeck war so cool für so eine Fahrt, weil ich bin da so durchgegangen und dachte mir immer so: voll die hübsche Stadt!

Maxi Bennaoum: Also die Konfi-Fahrt hat mir sehr gut gefallen, alles sehr schön organisiert und hat auch Spaß gemacht mit der anderen Gruppe. Also war alles super!

Ilyas Bennaoum: Ich fand auch schön, dass wir das im Museum gemacht haben.

Hennecke Schierning: Die Konfifahrt war sehr toll, vor allem die freie Zeit, das Essen und die Führung in der Marienkirche.

fehlende Fotos nur in der Druckversion

Für alle, die in diesem Jahr in die 7. Klasse kommen, beginnt nach den Sommerferien unser neuer Konfirmanden-Kurs. Zusammen entdecken wir spannende Themen, lernen einander kennen und gehen wieder auf Konfi-Fahrt! Ziel ist Eure Konfirmationsfeier zu Pfingsten 2025.

Los geht's am Sonnabend, 16. September mit dem **Konfi-Start-Up** auf dem Pfarrhof in Bernitt (s. Foto) zusammen

mit Konfis aus der ganzen Region. Danach treffen wir uns ungefähr einmal im Monat. Jede/r ist willkommen, auch ohne kirchliche Vorerfahrungen.

Alle Neuen laden wir herzlich ein, schon bei unserem **Familien-Paddel-Nachmittag** am Freitag, 14. Juli dabei zu sein (siehe Seite 14).

Infos gibt es bei Pastorin Johanna Letzow und bei Pastor Michael Fiedler (Kontakte siehe Seite 31).



Wir haben die Jugendlichen, die am Pfingstsonntag in der Stiftskirche konfirmiert werden, zu ihrem Leben in unserer Kirchengemeinde gefragt:

- Wo bist du dabei gewesen, was hat dir gefallen? * Wo oder wie würdest du gern weiter dabei sein, was interessiert dich an deiner Gemeinde?

fehlende Fotos nur in der Druckversion

KIRCHENGEMEINDE sticht in See

Gemeindepaddeln am **Freitag, 14. Juli um 15.30 Uhr** am Kanuclub Bützow. Wir fahren ca. zwei Stunden mit den Kanus um unsere kleine Stadt herum. Wir sitzen dabei nicht nur sprichwörtlich „gemeinsam in einem Boot“, sondern es erwarten Sie auch bezauberne Blickwinkel vom Wasser aus. Anschließend laden wir zum gemeinsamen Grillen ein.

Wer noch einen Salat vorbereiten kann, ist dazu herzlich eingeladen. Schon jetzt ein großes Dankeschön dafür. Bitte melden Sie sich bis zum **7. Juli** an. Preis: 5 Euro pro Person, Adresse: Kanuclub Bützow 52 e.V., Bootshaus am Bützower See, An der Bleiche 8, Anmeldung bei Konstantin Schulz (Adresse siehe Seite 31) Um 19.30 Uhr beginnt dann ein Konzert mit Orgel und Trompete in der Stiftskirche (s. S. 18)

Kommt feiern! Gemeindefest mit Taufen

15



Gründe für eine Taufe können so vielfältig sein wie unser Leben. Gründe, gemeinsam zu feiern, gibt es immer. Es wird also erst recht wieder Zeit für ein Gemeindefest. Wir feiern gemeinsam! Das Gemeindefest beginnt am Sonntag, dem **18. Juni um 14 Uhr** mit einem Gottesdienst am See von Kurzen Trechow (bzw. im festlichen Marstall von Familie Schierning). Im Anschluss wollen wir beisammen sein, erzählen, spielen, genießen ...

Ein Gemeindefest am See ist eine gute Gelegenheit für eine Taufe oder eine Wiederaufnahme. Die Taufe ist etwas Wundervolles. Einmalig. Kostbar. Das Plus-Zeichen vor deinem Leben. Gottes großes Ja zu dir. Ein Versprechen, das hält. Gott spricht: „ich habe dich bei deinem Namen gerufen“, so heißt

es in einem Bibelvers (Jes 43,1b). Jedem und jeder Einzelnen gilt dies. Zugleich ist die Taufe die festliche Aufnahme des Menschen in die christliche Gemeinde. Als Kirche sind wir eine große Gemeinschaft. Das verbindet uns weltweit. Und wir machen mit. Melden Sie sich gern ...

- wenn Sie Fragen haben oder sich für die Taufe interessieren
- wenn Sie Lust haben, bei den Festvorbereitungen mitzuwirken
- wenn Sie eine Kuchenspende beisteuern möchten.

*Ihre Pastorin Johanna Levetzow
und Pastor Michael Fiedler*

Schon mal zum Schauen:
www.nordkirche.de/dazugehoeren/taufe-fuer-kinder
www.nordkirche.de/dazugehoeren/taufe-fuer-erwachsene
www.nordkirche.de/dazugehoeren/kirchenmitgliedschaft
www.kirche-buetzow.de

Themenabende „Krieg & Frieden“

Große Fragen – ein Thema – viele Perspektiven: an zwei Abenden, an zwei Orten, jeweils 19 Uhr laden wir ein zu je einem Impuls und Gesprächsangebot: Donnerstag, **6. Juli** ins alte Pfarrhaus Tarnow mit Pastor und Innenminister a. D. Gottfried Timm

und Dienstag, **29. August** ins Pfarrhaus Bützow mit Kirchenmusiker und Bundeswehrgeneral a. D. Christof Munzlinger. Es wird u. a.

um den Krieg in der Ukraine und das Dilemma von Friedensliebe und Waffenlieferungen gehen.

Seien Sie willkommen!

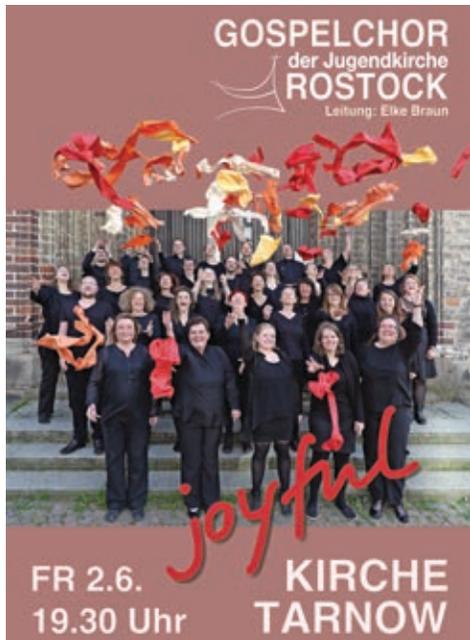
18.05. Himmelfahrt	11.00 Uhr Passin mit Bläsern 14.00 Uhr Eickelberg mit Bläsern (beide Gottesdienste mit anschl. Mitbring-Picknick)
21.05. Exaudi	10.00 Uhr Bützow (JL)
28.05. Pfingstsonntag	10.00 Uhr Bützow Konfirmation (JL, MF)
29.05. Pfingstmontag	14.00 Uhr Langen Trechow (TH)
03.06. Sonnabend	14.00 Uhr Boitin Dankgottesdienst das Seelsorgehaus lädt ein, anschl. Kaffeetrinken im Pfarrgarten (MF)
04.06. Trinitatis	09.00 Uhr Zepelin (JL) 10.00 Uhr Bützow (JL) 15.00 Uhr Rühn Ökumen. Gottesdienst auf Einladung der Ref. Gemeinde (ChrO)
11.06. 1. So. n. Tr.	10.00 Uhr Bützow (JL) 10.00 Uhr Qualitz (IB) 14.00 Uhr Laase (IB)
18.06. 2. So. n. Tr.	Gemeindefest mit Taufen & Tauferinnerung 14.00 Uhr Kurzen Trechow Badestelle oder Speicher/Landpartie I (JL, MF)
24.06. Sonnabend	15.00 Uhr Katelbogen „Scheunenschnack“ * (GK)
25.06. 3. So. n. Tr.	10.00 Uhr Bützow (JL) 14.00 Uhr Warnow mit Abendmahl (MF)
02.07. 4. So. n. Tr.	14.00 Uhr Tarnow Landpartie II im alten Pfarrgarten (MF)
09.07. 5. So. n. Tr.	10.00 Uhr Bützow (MF)
16.07. 6. So. n. Tr.	10.00 Uhr Bützow (IB) 10.00 Uhr Baumgarten mit Abendmahl (MF)
21.07. Freitag	19.00 Uhr Boitin Lobpreis-Andacht (GK)
22.07. Sonnabend	19.00 Uhr Bützow „Blaue Stunde“ Texte, Musik, Segen zum Abend

Legende: JL = Pastorin Johanna Levetzow, MF = Pastor Michael Fiedler, TH = Lektor Torsten Heinisch, Prädikant i.A., GK = Glenn Kobarg, Prädikant i.A., KS = Konstantin Schulz Gemeindepädagoge i.A., ChrO = Pastorin Christine Oberlin, FP = Pi.R. Friedemann Preuß, HM = Pi.R. Helga Müller, IB = Pi.R. Ingeborg Bräutigam, UB = Pi.R. Uwe Benckendorff, TB = Theologe Thomas Blum

23.07. 7. So. n. Tr.	14.00 Uhr Warnow anschl. KirchenKaffee (GK)
29.07. Sonnabend	15.00 Uhr Katelbogen „Schneunenschnack“ * (GK)
30.07. 8. So. n. Tr.	14.30 Uhr Eickelberg Gottesdienst zur Landpartie III „mit Brecht und Bibel“ (MF, Dr. Kristina Handke und Laiendarsteller des Miniaturtheaters), Kaffee und Kuchen ab 14 Uhr und nach dem Gottesdienst
06.08. 9. So. n. Tr.	10.00 Uhr Bützow (JL) 14.00 Uhr Laase (HM)
13.08. 10. So. n. Tr.	10.00 Uhr Bützow (FP) 14.00 Uhr Baumgarten, anschl. KirchenKaffee (TB)
20.08. 11. So. n. Tr.	10.00 Uhr Bützow (TH) 10.00 Uhr Tarnow (UB) 14.00 Uhr Langen Trechow (TH) 14.00 Uhr Warnow (IB)
23.08. Mittwoch	19.00 Uhr Eickelberg Gottesdienst zum Abschluss der LALULA-Kinderwoche (Lalula-Team)
26.08. Sonnabend	15.00 Uhr Katelbogen „Scheunenschnack“ * (GK)
27.08. 12. So. n. Tr.	10.00 Uhr Bützow (JL) Gottesdienst zum Stadtfest 14.00 Uhr Qualitz mit Abendmahl anschl. Kirchenkaffee (MF)
03.09. 13. So. n. Tr.	10.00 Uhr Bützow Gottesdienst zum Schuljahresbeginn (MF, KS)
10.09. 14. So. n. Tr.	Tag des offenen Denkmals 10.00 Uhr Bützow (JL) Andacht anlässlich des 30jährigen Bestehens des Fördervereins Stiftskirche e.V., anschl. Empfang 10.00 Uhr Eickelberg Andacht zum Tag des offenen Denkmals (TH) 14.00 Uhr Laase Festgottesdienst zum 775. Dorfjubiläum (MF)
17.09. 15. So. n. Tr.	10.00 Uhr Bützow Gottesdienst mit Jubelkonfirmation (JL, MF)

* „Scheunenschnack“ – der etwas andere Familiengottesdienst in der „Arche“
in Katelbogen, bitte Picknick mitbringen, Kaffee und Wasser gibt's vor Ort.

Ökumenischer Chor
montags um 19.30 Uhr im
Pfarrhaus, Kirchenstr. 4,
Leitung Kantorin Ute Kubeler
In den Ferien Sommerpause



Der **Blockflötenkreis** (Leitung Kantor i. R. Roland Steinbrück) und der **Posaunenchor** treffen sich nach Absprache.



Freitag, 14. Juli Stiftskirche, 19.30 Uhr
Orgel & Trompete
„Barocke Leichtigkeit“
Das Berliner Duo
Andreas Kaiser (Orgel)
und Hannes Maczey
(Piccolo- und F-Trompete) spielt
Werke von Händel, Bach, Walter,
Corelli, Purcell u.a.



Freitag, 16. Juni, 19 Uhr
Stiftskirche
Bläserkonzert mit den
„UHUs“ der Nordkirche
mit Werken von Telemann,
Reger, Fünfgeld u.a.
Leitung Landesposaunenwart
Martin Huss

ADOLPHI Solo – Das „Ervolklied an sich!“ Schöne Lieder, alte Weisen und erschreckliche Moritaten aus 300 Jahren: 27. Mai, 17 Uhr, Dorfkirche Qualitz

Sommerliches Orgelkonzert
mit Johannes Gottwald
Sonnabend, 22. Juli, 14.30 Uhr,
Stiftskirche Bützow, der Eintritt ist frei.



Sonntag, 23. Juli, 19.30 Kirche Qualitz
Sommerkonzert mit dem Remos Consort: **Zwischen Moderne und Barock**
Annegret Knoop (Violine), Andreas Knoop (Flöte), Robert Hartung (Viola) und
Renate Zimmermann (Cembalo) mit Werken von Händel, Honegger, Ibert und Fasch
Eintritt frei/Kollekte, im Anschluss Getränke und Gespräche im ehemaligen Pfarrgarten.

Sonntag, 27. August Stiftskirche
19 Uhr
Gerhard Schöne
„Ich pack’
in meinen Koffer“
(Eintritt VVK/AK)



Mittwoch, 6. September
Stiftskirche (Eintritt)
Sommercampus
unterwegs
Norddeutsche
Philharmonie Rostock
Sharon Kam - Klarinette
Johannes Moser
- Violoncello
Solist:innen des
Sommercampus
Leitung Marcus Bosch

Besucher und Besucherinnen von nah und fern entdecken erstmalig das mittelalterliche Areal oder kommen immer mal wieder, um zu sehen, was sich hier getan hat. Übers Jahr melden sich immer wieder kleine und große Gruppen zur Besichtigung des Klosters an. An Klostertagen, wie etwa zum Tag des offenen Denkmals, wird das Kloster ganztägig offen gehalten, demnächst auch zur Aktion KunstOffen zu Pfingsten, die von den Kunsthandwerkern im Kloster organisiert wird. Gäste der Klosterschänke können die Kirche auch spontan besuchen. Von Jahr zu Jahr gibt es in Kloster Rühn mehr zu sehen und mehr zu zeigen. Seit der Klosterverein 2008 die Anlage erwarb, wird kontinuierlich restauriert. Ursprüngliches kommt wieder zum Vorschein. Türen und Wände wurden geöffnet, der Kreuzgang wieder hergestellt, Räume

mit Kreativwerkstätten belebt. Die Kirche lädt zu Andacht und Gottesdienst, die Klosterschänke zur Stärkung ein. Und wir GästeführerInnen erzählen den BesucherInnen die Geschichte des nun fast 800 jährigen Klosters Rühn. Das Wissen darüber ist inzwischen recht umfangreich dokumentiert. Zu Beginn der Vereinsarbeit 2005 standen uns allein das Nachschlagewerk von Friedrich Schlie von 1901 und die Festschriften zur 700-Jahrfeier aus dem Jahre 1932 von Historiker Otto Voß und dem Rühner Pastor Friedrich-Carl Rüß, sowie das 1983 erschienene Büchlein zum Stiftsland Bützow von Josef Traeger zur 775-Jahrfeier zur Verfügung. Dann entstand 2005 in Rühn das Heft „Ein mittelalterliches Kloster in der Rekonstruktionsphase“ mit aktualisierten Beiträgen aus der Bau-, Kirchen- und Kommunalgeschichte, sowie der da-

fehlende Fotos nur in der Druckversion

maligen Öl- und Senfmühlen-GmbH Kloster Rühn. 2012 erarbeitete der Klosterverein das Buch „Kloster Rühn - eine bewegte Geschichte“. In einem dann 2016 im Hinstorff-Verlag erschienenen zweibändigen „Mecklenburgischen Klosterbuch“ wurden unter anderem auch die bislang gesammelten Erkenntnisse über Kloster Rühn zusammengetragen. Somit ist unser Team, bestehend aus geschichtsinteressierten Vereinsmitgliedern, immer wieder zur Weiterbildung herausgefordert. In regelmäßigen Zusammenkünften arbeiten wir an konkreten Themen oder Strategien zum Rundgang durch Kirche und Kloster. Im Moment sind sechs von uns im Einsatz, einige schon lange, andere erst kurze Zeit, einige sind beratend oder lernend dabei. Wir tauschen unsere Erfahrungen aus, die wir bei unseren Führungen gemacht haben. Es wäre schön, wenn unsere Gruppe sich vergrößern würde. Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie Interesse haben, dabei zu sein. Es ist eine sehr interessante, erfüllende und bereichernde Aufgabe an einem außergewöhnlichen Ort. *Helga Müller*

Kontaktadresse Maren Helbig, Zollende 7, 18246 Rühn, marenm@freenet.de, 038461-599290

v. l. n. r.: Luise Krüger, Helga Müller, Maren Helbig, Wolfgang Ehlers, Inge Bloch, Katrin Kauer, Inga Demmin (Foto Wolfgang Ehlers)



KLOSTER RÜHN

Klosterkirche Rühn

30. Juli um 16 Uhr:
Berliner Kaffeehausmusik
 mit dem Brandenburgischen
 Konzertorchester Eberswalde
 Kartenbestellung 01778742117
 oder tickets@klosterverein.de
 oder in der Klosterschänke

25. August um 19 Uhr
Festspiele-MV
Realität und Fantasie



Werke von Schumann, Suk,
 Bach und Schubert
 Akkordeon, Violoncello, Klavier,
 Streichquartett

Preiskategorien 45/35 €
 Kartenbestellung
 0385 - 59185 - 50
 kartenservice@festspiele-mv.de

7. Eickelberger Kunst-Kirche

Juli / August 2023



Geöffnet von 10 – 18 Uhr plus Abendveranstaltungen

16. 7. (ab 16 Uhr) | 21. – 23. 7. | 28. – 30. 7. | 2. 8. (ab 18 Uhr) | 4. – 6. 8.

Karen von Blomberg · FOTOGRAFIE *Till Daus* · DRUCKGRAFIK
Jörg Heinze · OHRSTÄBCHENMALEREI *Christiane Hirthe* · MALEREI
Henrik Hold · MALEREI & SKULPTUR *Silke Kxempien* · HOLZBILDHAUEREI
Mathias Luth · METALLOBJEKTE *Nils Rackwitz* · MALEREI

Sonntag 16. Juli • 16 Uhr VERNISSAGE
 mit einem Jugendchor auf Sommerreise, Leitung Stefan Jänke

Samstag 22. Juli • 19 Uhr KONZERT
 „Jeanine Vahldiek Band“ mit der Harfe auf „Gute Laune Tour“

Sonntag 23. Juli • 16 Uhr PUPPENSPIEL
 für Jung & Alt mit Sabine Zinnecker vom Dorftheater Siemitz

Samstag 29. Juli • 16 Uhr ARCHÄOLOGISCHER SPAZIERGANG
 von Klein Görnow nach Eickelberg mit Dr. Jan Mende, Start Tanzlinde Klein Görnow, Bergstr. 1
 ab 18.30 Uhr Kunst-Picknick an der Kirche mit Wildbratwurst & WendlandBräu

Sonntag 30. Juli • 14.30 Uhr GOTTESDIENST
 eine Landpartie mit „Brecht und Bibel“ (mit Kaffee & Kuchen ab 14 Uhr)
 Pastor Fiedler und Laiendarsteller des Miniaturtheaters von Dr. Kristina Handke

Mittwoch 02. August • 20 Uhr FILM
 die Filmreihe „Starke Stücke“ präsentiert den Film „Oskars Kleid“

Freitag 04. August • 20 Uhr KONZERT
 „Prototype“ Berliner RockPopBand mit Coversongs und eigenen Stücken

Samstag 05. August • 15 Uhr Heidi präsentiert kreatives Frisieren

Sonntag 06. August • 15 Uhr BUCHLESUNG
 Autoren aus der Region lesen ihre Texte

CAFÉ
IN DER
KIRCHE

FREUNDKREIS
DORFKIRCHE
EICKELBERG



Kunst offen und Kunst-Salon

23

KunstOFFEN
 Offene Ateliers im
 Kloster Rühn
 27. - 29. 05. 2023
 11-17 Uhr



Klosterschänke



Holger Klaißer



Maria Müller



Franziska Bielestein



Julia Marx

**Kunst
Geschichte
Kirche**

Der Kunst-Salon 2023

Werkstücke gemeinsam erkunden
und erforschen

Sichtbares und Unsichtbares,
vertrautes und unbekanntes
erkunden und erleben

Ev. Arbeitsgemeinschaft
Erwachsenenbildung
Nordkirche

www.kunst-geschichte-kirche.de

Am Sonnabend, 10. Juni, wird von 11 – 13 Uhr die Kunsthistorikerin Dr. Jutta Petri mit uns die kunsthandwerklichen Kostbarkeiten in unseren Kirchen in Laase und Qualitz entdecken. Start ist 11 Uhr an der Kirche in Laase. Anmeldung für Interessierte aus unserer Gemeinde nicht notwendig aber hilfreich: jutta.petri@erwachsenenbildung.nordkirche.de

Laase, ein Ortsteil der Gemeinde Baumgarten, feiert in diesem Jahr seine 775-jährige Ersterwähnung. Aus diesem Anlass wird eine Chronik über Laase erscheinen, an der viele Autoren mitgearbeitet haben und dem ehemaligen Stifts- und Gutsdorf ein bleibendes Denkmal gesetzt haben.

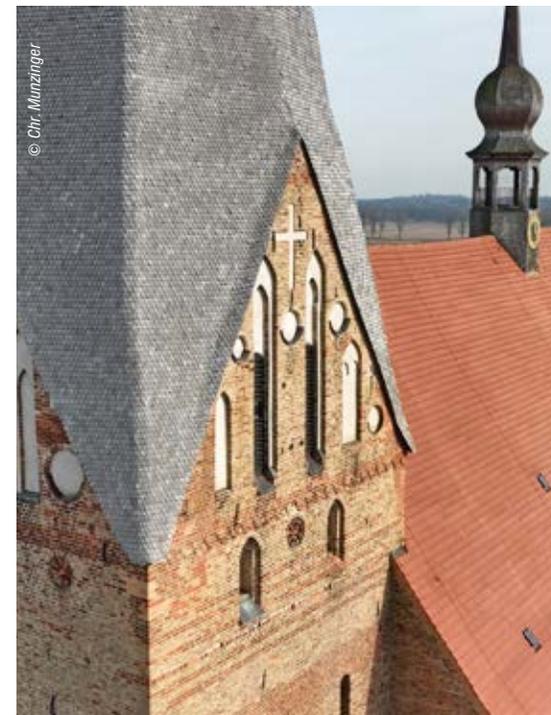
Von der schriftlichen urkundlichen Ersterwähnung im Jahre 1248 über die Darstellung der Eigentumsverhältnisse des Gutes in den einzelnen Jahrhunderten, über die Entwicklung der Kirche, des Schulwesens und der Gemeinde reicht der Bogen über die Zeit der DDR bis in die Gegenwart. Dabei kommen Laaser Bürger selbst zu Wort und erinnern sich an alte Zeiten. Viele teilweise erstmals veröffentlichte Fo-

tos und Dokumente bereichern diese unterhaltsame Dorfgeschichte.

Die Chronik erstellte Margot Krempien und wird „Laase 1248 – 2023 Zur Geschichte eines ehemaligen mecklenburgischen Stifts- und Gutsdorfes“ heißen. Auf ca. 300 Seiten wird sie als Hardcover im Format 17 x 24 cm erscheinen und 19,80 Euro kosten. Voraussichtlich wird das Buch anlässlich des Dorffestes in Baumgarten am 8. Juli vorgestellt.

Erhältlich ist es dann bei der Evangelischen Kirchengemeinde in Baumgarten, bei der Gemeinde Baumgarten und bei Dr. Margot Krempien, An der Dorfstraße 13, 18246 Baumgarten, OT Laase, Tel. 03 84 62 - 33 50 30 oder per Mail krempien.margot@gmx.de

Bützow ist eine Stadt mit großer Vergangenheit. 1229 erstmals erwähnt war sie über 400 Jahre lang Hauptstadt des Bistums Schwerin. Reichtum und Macht der mittelalterlichen Kirchenfürsten zeigen sich noch heute in der alten Bischofsburg, vor allem aber in der Stiftskirche St. Maria, St. Johannes Ev. und St. Elisabeth zu Bützow. Um 1990 war das bedeutendste Kulturdenkmal der Stadt leider in vielen Teilen marode und bedurfte dringend der Hilfe. 1993 fanden sich deshalb engagierte Bürgerinnen und Bürger zusammen, um einen Förderverein zur Unterstützung der Kirchensanierung zu gründen. Sein Anliegen war es, gesellschaftliche Akzeptanz für das Denkmal zu organisieren und Spenden für konkrete Maßnahmen zu sammeln. Nach 30 Jahren kann der Verein auf eine sehr erfolgreiche Tätigkeit zurückblicken. Etwa 375.000 EUR wurden eingenommen und in Projekte investiert. Einige Beispiele: Trockenlegung der Fundamente, Sanierung der Priesterpforte, des Marienaltars, der Friese-Orgel und der Buntglasfenster, neue Turmuhr mit Glocke, Nachbildung der Sonnenuhr, mehrere Bücher, CDs, Filme und Informationsmaterial. Und natürlich die drei neuen Glocken im Westturm, unser bisher größtes Projekt. Daneben engagieren sich Vereinsmitglieder im Projekt „Kirche offen“, organisieren Adventsmärkte und Neujahrskonzerte,



© Chr. Munzinger

te, beteiligen sich am Tag des offenen Denkmals, an Stadtfesten und anderen Veranstaltungen. An der Einstufung der ehemaligen Bischofskirche als „Denkmal von nationaler Bedeutung“ hat der Verein ebenfalls entscheidend mitgewirkt. 30 Jahre erfolgreiche Vereinsgeschichte sind ein guter Grund zum Feiern und zum Ausblick auf neue Vorhaben. Am 10. September findet dazu am Tag des offenen Denkmals ab 11 Uhr ein Empfang in der Stiftskirche statt, zu dem Vereinsmitglieder, Vertreter der Stadt, der Kirchengemeinde und viele langjährige Partner des Fördervereins eingeladen sind.

Rainer Boldt, Förderverein Stiftskirche Bützow



Ihre Spende
unterstützt dieses
einmalige Chronikprojekt.

Spendenkonto
Dr. Margot Krempien
Deutsche Bank
DE 42.1307.0024.0257.8086.01
Stichwort Dorfchronik Laase

Laase-Chronik 1248-2023

Margot Krempien

Laase

1248-2023

Zur Geschichte eines ehemaligen
mecklenburgischen Stifts- und Gutsdorfes

Heute: **Dr. Sebastian Wicht**, 51 Jahre
Er wohnt in Bützow und wurde neu
in den Kirchengemeinderat gewählt.

Als Kind war mein Berufswunsch ...

... Filmschauspieler oder Steuermann
auf einem Handelsschiff, später ir-
gendetwas mit Literatur oder Arzt

Dass ich später Arzt wurde, lag zum
einen an den Zuständen in der DDR.
Meine Mutter meinte, als Mediziner
wirst du weniger vom Staat behelligt.
Zum anderen an meinem fehlenden
Selbstvertrauen, mit einem Germa-
nistikstudium meinen Lebensunterhalt
finanzieren zu können. Aber ein sehr
wichtiger Punkt war mein Zivildienst in
der chirurgischen Ambulanz unseres
Krankenhauses, der meine Liebe zur
Chirurgie weckte.

Diese Eigenschaft hätte ich gerne ...
ich wäre gern weniger impulsiv.

Das mag ich gar nicht ...
Unehrllichkeit und Illoyalität

Glücklich bin ich, wenn ... meine Fa-
milie um mich herum ist.

Diesen Traum möchte ich mir erfüllen
... das Neujahrskonzert der Wiener
Philharmoniker live erleben.

**Mit dem würde ich gerne mal Kaffee
trinken ...** mit Lutz Seiler. Seine Ro-
mane haben mich sehr beeindruckt.

**Diesen guten Vorsatz habe ich zuletzt
gebrochen ...** weniger Fleisch zu es-
sen. Die Grillsaison hat leider wieder
begonnen.

fehlende Fotos nur in der Druckversion

**An Baumgarten/Bützow/Tarnow mag
ich besonders ...** an Bützow mag ich
besonders die Bützower Warnow mit
ihren Kanälen und Brücken in und um
die Stadt.

Mit Kirche verbinde ich ... Heimat

Eine meiner Lieblings-Bibelstellen ist
ich habe keine Lieblingsbibelstelle. Ich
mag besonders die lustigen Stellen.
Durch den Witz werden die Geschichte
menschlicher und kommen auch unse-
rem Leben etwas näher, in dem nicht
immer alles glatt geht.

**Von, für und in unsere/r Gemeinde
wünsche ich mir ...** für unsere Ge-
meinde wünsche ich mir eine gute
Gemeinschaft mit allen Altersstufen,
Verständnis füreinander und den Se-
gen Gottes, dass dies gelingt.

Jubelkonfirmation

Am Sonntag, 17. September wird in un-
serer Kirchengemeinde Jubelkonfirma-
tion gefeiert. Um 10 Uhr beginnen wir
den Tag mit einem Festgottesdienst in
der Stiftskirche.



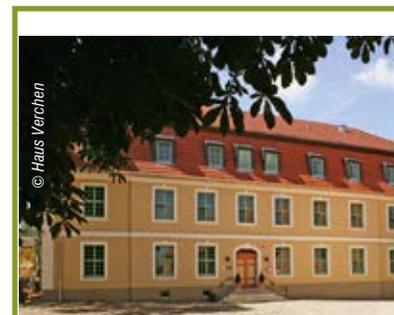
Goldene Konfirmation können alle fei-
ern, die 1972 und 1973 konfirmiert
wurden. Alle diejenigen, die in den
Jahren 2022 oder 2023 ein anderes
rundes oder halbrundes Konfirmati-
onsjubiläum feiern, melden sich bitte
auch gern im Gemeindebüro. Ihnen
wird dann ein Informations- und Einla-
dungsschreiben zugesandt.

Kinder-Kirchen-Jurte und Singen auf dem Dorffest in Baumgarten

Am 8. Juli feiert die Kommune das
Dorffest auf dem Sportplatz in Baum-
garten. Wir sind als Kirchengemeinde
mit einer Jurte dabei und laden Kinder
und Erwachsene an die Feuerschale,
zu Stockbrot und zum Schmieden ein.
Vielleicht kommt auch unsere Pfadfin-
dergruppe mit Gottfried Hägele. Um
14.30 Uhr laden wir zum Mitsingen ein:
Es erklingen Volks- und Lebenslieder,
Pastor Fiedler greift in die Tasten.

Vikarin Friederike Meyns kommt

Pastorinnen und Pastoren werden
nach ihrer Zeit an der Universität in der
Praxis in Kirchengemeinden und im
Predigerseminar ausgebildet. Ab Ok-
tober wird Friederike Meyns in unserer
Gemeinde mit Pastorin Levetzow als
Mentorin unterwegs sein. Seit April ist
sie bereits in Bützow am Gymnasium
im sogenannten Schulvikariat tätig.



Vom 17. bis zum 19. November geht es zur
Gemeindefreizeit nach Verchen an den
Kummerower See (Freitag ab Abendbrot bis
Sonntag inklusive Mittagessen). Große und
Kleine – alle sind willkommen! Bitte tragen Sie
den Termin schon in Ihren Kalender. Reser-
vierung im Gemeindebüro, Kontakt s. S. 31.
Wir freuen uns schon jetzt auf Sie!

Pastorin Johanna Levetzow, Pastor Michael Fiedler und Gemeindepädagoge Konstantin Schulz

Bereich Bützow

Pfarrhaus Bützow, Kirchenstraße 4

Frauenfrühstückgruppe

mittwochs 9 Uhr 14. Juni, 12. Juli
jeweils Ausflug, August Sommerpause

Männerkreis

donnerstags 14 Uhr
18. Mai, 15. Juni, Juli/August Sommerpause

Diakoniekreis

dienstags 18 Uhr
16. Mai, 20. Juni, Juli/August Sommerpause

Kaffee im Pfarrhaus Bützow

donnerstags, 15 bis 16.30 Uhr
25. Mai, 15. Juni, Juli/August Sommerpause. Eine Anmeldung erleichtert uns die Vorbereitung, Gemeindebüro 038461-2888.

Bereich Baumgarten

Frühstückskreis

„Kirche zum Mitmachen“
9 – 11 Uhr im Pfarrhaus Baumgarten
Mi. 7. Juni, Mi., 6. September

Hauskreis

19.30 Uhr im Pfarrhaus Baumgarten
14. Juni, 19. Juli, 27. September

In den Pflegeheimen

finden Andachten regelmäßig und nach Absprache statt.

Zum Vormerken: Herzliche Einladung zum **großen Seniorentag** am Nachmittag des 28. Septembers im Kloster Rühn. Weitere Informationen und Anmeldemöglichkeit folgen.

Pfarrhaus Café Tarnow

Jeden 2. Mittwoch im Monat ab 15 Uhr im Pfarrhaus Tarnow
14. Juni, 12. Juli, 9. August, 13. September

Freundestreffen des Seelsorgehauses

„Pfarrhaus Boitin“

Sonnabend, 3. Juni, 14 Uhr Gottesdienst Boitiner Kirche, Kaffeetrinken, Beisammensein im Pfarrgarten

Kontakt Pfarrhaus Boitin, Ruth Weiss,
Katrin Stumpp, 038450 22614
www.ichthys-seelsorge.com/pfarrhaus-boitin

Sommerlaune

Mittwoch, 30. August, ab 14.30 Uhr
gemeinsamer Grillnachmittag
von Volkssolidarität
und Pfarrhaus Café
im Tarnower Pfarrgarten
Kontakt Ramona und Helmut Gohr,
038450 228 522



getauft
wurden



kirchlich
getraut
wurden



kirchlich
bestattet
wurden

fehlende Daten nur in der Druckversion

Pfingsten für alle

Fünzig Tage nach Ostern feiern wir Christen Pfingsten, das Fest des Heiligen Geistes. Dieser Geist ist jedem als Gabe Gottes geschenkt, er ist die Kraft Gottes, die für Neues bewegt.

Nach der Kreuzigung Jesu waren die Jünger Jesu am Boden zerstört und ängstlich. Sie zogen sich hoffnungslos zurück, trafen sich hinter verschlossenen Türen. Alles war aus. Die Beziehung zu Jesus, die Freundschaft mit ihm, alle Pläne für die Zukunft – zerbrochen durch Kreuzigung und Tod. Gefangene erzählen in den Gesprächen mit mir von ähnlichen Gefühlen. Sie sind enttäuscht und traurig, wütend und verzweifelt – wenn die Beziehung durch die Haft zerbricht, ein geliebter Mensch schwer erkrankt ist und stirbt, ohne das ein persönliches Abschiednehmen noch möglich ist, wenn geplante private oder berufliche Ziele in der Sackgasse enden oder die Straftat und die damit verbundene Schuld das eigene Leben und das Leben des gesamten Umfeldes komplett verändert. Alles ist aus.

Ganz langsam, nach und nach spürten und erahnten die Jünger: Jesus lebt, er ist auferstanden. Ostern! Jesus ist der Lebendige, der von der Erde zur rechten Gottes gehoben wurde.

In diese Ahnung hinein kam Gottes Geist auf sie alle herab. Pfingsten! Der Geist, der den Jüngern neues Leben einhauchte, eine göttliche Kraft, die sie ermutigte, ihre Ängstlichkeit und ihre verschlossenen Türen hinter sich zu lassen, neu anzufangen und den Menschen die Hoffnungsbotschaft von Gottes befreiender Liebe zu verkünden.

Ich bin der Überzeugung: Gottes Geist ist jedem zugesagt. Er will auch heute begeistern und anstecken, neu anzufangen. Gottes Kraft und seine Liebe sind stärker als menschliches Versagen, Traurigkeit und Angst. Jeder Mensch ist eingeladen, in gutem Geist sein Leben immer wieder neu zu meistern.

Deshalb traue ich den Gefangenen und mir selbst zu, Sackgassen und Scheitern zu überwinden. Wir können gewiss sein, dass der Heilige Geist uns Menschen stärkt und anschiebt, wenn wir ihn in unserem Leben zulassen.

GESEGNETE PFINGSTEN wünscht

Martina Stamm, Katholische Gefängnisseelsorgerin-JVA Bützow und JVA Neustrelitz

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Bützow im Bereich Bützow - Baumgarten - Tarnow , Kirchenstraße 4, 18246 Bützow	
Gemeindebüro	Susanne Eggers, Kirchenstraße 4, 18246 Bützow Tel. 038461 - 2888, E-Mail: buetzow@elkm.de Bürozeiten: Mo, Mi, Fr 9 – 12 Uhr, Mo 14 – 16
Pastorin	Seelsorgebereich Bützow Johanna Levetzow, Kirchenstraße 4, 18246 Bützow Tel. 038461 - 2888, E-Mail: johanna.levetzow@elkm.de
Pastor	Seelsorgebereich Baumgarten und Tarnow Dr. Michael Fiedler, Poststraße 50, 18246 Baumgarten Tel. 038462 - 22223, für persönliche Anliegen: E-Mail: dr.michael.fiedler@elkm.de
Pastor	Seelsorgebereich JVA Johannes Wolf, Tel. 038461 - 552180 E-Mail: johannes.wolf@jva-buetzow.mv-justiz.de
Kirchenmusikerin	Ute Kubeler, Tel. 038461 - 68980 E-Mail: kirchenmusik-buetzow@elkm.de
Gemeindepädagoge	Konstantin Schulz, Tel. 0173 - 4276340 E-Mail: gemeindepaedagogik-buetzow@elkm.de
Kirchengemeinderat	Dr. Gabriele Peterek, stellvertretende Vorsitzende Tel. 038450 - 20632, E-Mail: gabriele.peterek@t-online.de
Friedhofsbüro	Friedhöfe Bützow, Langen Trechow, Passin, Zepelin: Mathias Knappe, Kühlungsborner Straße 52, Bützow Tel. 038461 - 2629, E-Mail: frh-buetzow@online.de Friedhöfe Baumgarten, Boitin, Eickelberg, Laase, Qualitz, Rühn, Tarnow, Warnow, Zernin: Grit Behrsing-Siebert Zentr. Friedhofsverwaltung Güstrow, Tel. 03843 - 4656132
Konto	Ev.-Luth. Kirchenkreis Mecklenburg; Verwendungszweck: Bitte Zweck angeben! IBAN: DE08 5206 0410 8705 0502 00; BIC: GENODEF1EK1

Unser Gemeindebrief – und damit auch ausgewählte Bilder – ist online lesbar:
www.kirche-buetzow.de • www.facebook.com/kirchengemeindebuetzow

Redaktion
Titelbild und Foto Seite 3
Gesamtherstellung
Themen- oder Artikelvorschläge

v.i.S.d.P. Pastorin Johanna Levetzow im Auftrag der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bützow im Bereich Bützow Baumgarten Tarnow, Kirchenstraße 4, 18246 Bützow
Michael Fiedler, Helga Müller, Bärbel Kross, Ute Kubeler, Johanna Levetzow, Gabriele Peterek
Kristina Pitschke, Michael Fiedler
Druckerei Karl Keuer · E-Mail: druckerei@drukk.de · Tel. 038461 – 2485
erbitten wir bis zur nächsten Redaktionsitzung am **22. August 2023**.
Der nächste Gemeindebrief erscheint Mitte September 2023.



Spenden für Baumgartner Glocken-Schatz und sein neues „Schätzchen“

Mit der ältesten erhaltenen Glocke von 1376 „aus der für Mecklenburg und Pommern hoch bedeutenden Monkehagen-Werkstatt“ birgt der Kirchturm zu Baumgarten (neben der Tarnower Glocke von 1389) einen Schatz „von herausragendem Denkmalwert“ (C. Peter). Nachdem die Glocke in den 1990er Jahren beim Läuten abgestürzt war, gilt es nun zum einen, die alte Glocke und ihre Läutetechnik zu sanieren.

Zum anderen bekommt der alte Schatz – dank der Nikolai-Kirchengemeinde in Münster-Roxel – jetzt ein junges Glocken-Schätzchen (von 1989 – kleines Foto) geschenkt, das die alte Lady beim Läuten entlasten wird.

Kosten für Um- und Einbau ca. 11.000 €

Abzüglich beantragter Eigen- und Fördermittel bleibt eine Finanzierungslücke von etwa 1.300 €. Wir danken für Ihre Spende!

Spendenkonto Ev.-Luth. Kirchenkreis Mecklenburg

IBAN DE08 5206 0410 8705 0502 00 Verwendungszweck Glocken Baumgarten